

AKVZ - TOP3956 - Hansühn

Ortsname	Hansühn (vormals Honsune)
Beschreibung	Kirchdorf an der Landstraße von Lütjenburg nach Cismar im Gute Testorf, 1 1/4 Meilen südöstlich von Lütjenburg; Probstei Oldenburg. Breite 54° 15' 36"; Länge 28° 25' 00". Dieses hochgelegene Dorf enthält außer dem Pastorate und der Schule, 2 Halbhufen, 5 Kathen und 8 Instenstellen ohne Land. Eine ausgebaute Landinstenstelle von 2 Wohnungen heißt Kiebitzkathe. Die Kirche ist im Anfang des 13. Jahrhunderts auf dem damaligen Felde des Dorfes Kükelühn erbaut und damals mit 3 Hufen dieses Dorfes dotirt; sie wird 1210 noch die neue Kirche (nova ecclesia) und noch nicht Hansühn genannt. Sie ist so wie der stumpfe Thurm, dessen Spitze 393 Fuß über die Ostseefläche sich erhebt, ganz von Feldsteinen erbaut, nicht gewölbt, aber hell und freundlich und hat eine Orgel. Anna Pogwisch zu Weißenhaus legirte der Kirche ein Capital von 100 Reichsthaler vormaligen Courant und bestimmte die jährlichen Zinsen für den jedesmaligen Prediger; auch sind den Namen der Hansühner Gemeinde von dem Pastor Thamm 100 Reichsthaler vormaligen Courant vermacht, deren Zinsen von dem Prediger vertheilt werden. Der Besitzer von Testorf präsentirt zu der Predigerstelle und die Gemeinde wählt. Areal: 246 Tonnen à 240 Quadratruthen (208 Steuertonnen). Der Boden ist größtentheils lehmigt. Einzelne Ländereien heißen Wüstenhof, Mühlenteich, Barsbrook, Glockenberg, Kröhn, Schaarkamp, Krohnskoppel, Godenkamp, Papenkamp und Model. Von dem hochgelegenen Windmühlenberg und aus dem Garten des Pastorats hat man eine reizende Aussicht.
Schulen	Schule (112 Kinder).
Gewerbe	Wirthshaus mit Hökerei, Schmiede und einige Handwerker.
Mühlen	Kornwindmühle.
Volkszahl	[im Jahre 1845:] des Kirchspiels 2.456
Volkszahl	[im Jahre 1845:] des Kirchdorfes 220
Eingepfarrt	vom Gute Farve: Charlottenhof und Wangels; das Gut Güldenstein mit dem Haupthofe, Rothenhahn, Greiser Esel, Mühlenkathe, Hofschmieder, Alte-Ziegelkathe, Ernestinenlust und Eulenkathe, den Meierhöfen Cayhof mit Kattenberg, Baumkathe, Schwarzerlappen und Nancykathe, Rantzauerfeld mit Paßopp und Weidekathe, Rethwisch mit Herzenkathe, Pulverthurm, Ziegelei, Scheidekathe und Bekkathe, und dem Dorfe Harmsdorf mit Wiemersberg, Ernefeld, Oevelgönne, Großenbrook, Rugenstiefel, Rothehenne, Hohenhütten, Hühnerhof und Kröhnerkathe; vom Gute Klethkamp: Colonie, Ellert, Geschenberg, Hasenberg, Heisch (Taterkathe), Nessendorf, Groß-Rolübbe, Windmühlenkamp; das Gut Meischenstorf mit Hofkathe, Kreuzkathe, Krögenkathe, Stückerkathe; vom Gute Lührstorf: Kremperkathe; von Gute Satjewitz: Langenweide; das Gut Testorf mit Barendsdorf, Buschkathe, Carlshof, Catharinenthal, Fuhlenfurth, Grammerdahl, Hansühn mit Kiebitzkathe, Holländerhaus, Holzkathe, Kükeluhn, Neuekathe, Papierkathe, Klein-Rolübbe, Schäferkathe, Steenrodskathe, Neu-Testorf, Testorferfeld; vom Gute Weißenhaus: Döhnsdorf, Friederikenhof, Rüterweide, Wasbuck, Wüsten, Ziegelei.
Transkription	© 30.03.2012 AKVZ (Uta Lunau/ Heide Beese)